

Geschäftsprozess- und Risikomanagement

Aktive Risiko- und Kontrollsteuerung:

Risikomanagement und Geschäftsprozessmanagement in Einklang bringen und als Wettbewerbsvorteil nutzen.

Schroders Asset Management und Private Banking

Schroders ist ein auf Asset Management und Private Banking spezialisierter und global agierender Finanzdienstleister. Die Kundenstruktur setzt sich aus Firmen, Versicherungsgesellschaften, lokalen und öffentlichen Behörden, Pensionsfonds, sowie Investoren und High Net Worth Individuals zusammen. Schroders agiert mit einem der größten Asset Management Netzwerken, bestehend aus über 250 Analysten und Portfolio-Managern weltweit. Das Service Center sichert zentral die definiert hohe Qualität der internen Dienstleistungen für alle Offices des Private Banking.

Durch das Wachstum des Unternehmens ergaben sich in den letzten Jahren vermehrt Anforderungen an ein umfassendes, leistungsstarkes Prozessmanagement. Parallel dazu stellt ein aktives Risiko- und Kontrollmanagement das Kernstück eines gesunden Asset Managers dar. Dies umfasst vor allem Audit-Konformität sowie interne, aktive Bewirtschaftungen der Risiken und Kontrollen.

« Die visuelle Einbindung der Kontrollen und Risiken in den Geschäftsalltag – in unsere Prozesse – ist eine zentrale Säule. »

Die Herausforderung: Risikomanagement und Prozesse zusammenzuführen

Der bewusste Umgang mit den aus dem Geschäftsumfeld resultierenden Risiken sowie der Sicherstellung der Existenz und Durchführung der notwendigen Kontrollen galt sowohl das interne als auch externe, prüfungsrelevante Augenmerk. Risiken und Kontrollen weisen per se schon starke Zusammenhänge mit den Abläufen eines Unternehmens auf. Da parallel dazu jedoch auch das Prozessmanagement inhaltlich und technisch noch stärker professionalisiert werden sollte, lag das Ziel nahe, eine fachliche und technische Lösung zu suchen, die beide Aspekte abdecken kann. Hierbei fiel die Entscheidung auf ADONIS, die Geschäftsprozessmanagementlösung der BOC Group sowie das Risiko- und Kontrollmanagementservice auf ADONIS Basis inklusive dem webbasierten Prozessportal für die Fachanwender.

- Auflistung der Risiken mit und ohne Prozesskontext (Risikolandkarte und Aktivitätsbezug)
- Auflistung der Kontrollen und Definition der Kontrollprozesse und -tätigkeiten
- Workflowgestützte, periodische Bewertung der Kontrollen und Risiken durch die Verantw.
- Automatisches Auslösen von Kontrollen durch Zeitablauf oder externe Ereignisse
- Webbasierte Kontrolldurchläufe und -bestätigungen



Zahlen und Fakten:

Firmenname

Schroder & Co.

Sitz

Zürich

Mitarbeiter/-innen

2.700

Sektor

Finanzdienstleister

Website

www.schroders.com

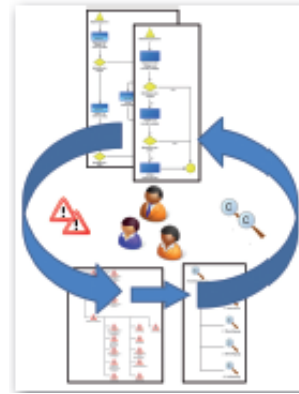
Verw. Vermögen

ca. 210 Mrd. EUR

Implementierung des internen Kontrollsystems und Prozessmanagements

ADONIS

Im Zuge der Umsetzung des Prozessmanagements sowie der Grundstrukturen des Risiko- und Kontrollmanagements wurden in den ersten Schritten die Prozessarchitekturen abgebildet sowie korrespondierende Risiken- und Kontrollen identifiziert. Diese zielen darauf ab, einen Risiko- und Kontrollkatalog zu schaffen. Anhand gemeinsam definierter Konventionen und darauf aufbauender Analysen wird sichergestellt, dass alle notwendigen Informationen – sowohl für das Prozessmanagement, als auch für das Risikomanagement durch die jeweils eingebundenen Personen erhoben werden. Speziell die für die fachlichen Workflows notwendigen Rollen wurden definiert und in ADONIS eingepflegt. Durch dieses Rollenkonzept werden die Prozess-, Risiko-, und Kontrollwelten personenunabhängig und rollenbasiert gesteuert.



Workflow-Unterstützung und automatische Kontrollauslösung



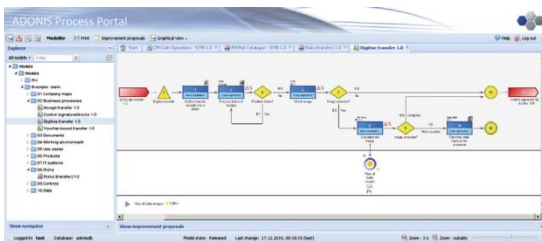
Die in ADONIS identifizierten Einzelrisiken und –kontrollen werden bewertet und – sofern notwendig – in einen fachlichen Workflow eingebunden. Durch die umfassende Dokumentation können automatische, prüfungsnotwendige IKS Dokumentationen erzeugt werden.

Die Workflow-Unterstützung garantiert, dass die Verantwortlichen automatisch über die notwendige Neubewertung eines Risikos oder einer Kontrolle, sowie die notwendige Durchführung einer

Kontrolle informiert werden. Das rollenabhängige Benutzerkonzept sowie die gemeinsam definierte Betriebslogik stellen sicher, dass Versäumnisse durch automatische Eskalationsmechanismen abgefangen werden.

« Risikomanagement heißt Chancen wahrnehmen, Risiken aktiv steuern und die Durchführung der Kontrollen sicherstellen – für Interne und Externe. »

Interaktion und Steuerung über das Prozess- und Risikoportal



Control ID	Control Name	Control Type	Control Status	Control Owner	Control Frequency	Control Last Run	Control Next Run	Control Last Run Status	Control Last Run Message
2003-0106	Check Payment Status	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			
2003-0107	Check Payment Production	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			
2003-0108	Check Payment	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			
2003-0109	Check Payment - Customer Data	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			
2003-0110	Check Payment - Internal Audit	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			
2003-0111	Check Payment	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			
2003-0112	Check Payment	Control Management	OK	Control Manager	2003-01-01	2003-01-01			

Das webbasierte Prozess- und Risk-Management Portal stellt abhängig von den definierten Rollen, den eingeloggtten Usern genau jene Sichten zur Verfügung, um schnell und produktiv am Prozess- oder Risikokontext zu arbeiten: z. B. Prozesssichten- und -abläufe, Detailbeschreibungen, Tasklisten durchzuführender Kontrollen, verlinkte Reports, Templates u.v.m.

Schroders & Co Bank AG
Andreas Pletscher
Head of Processes and Organisation

BOC Schweiz
Dr. Christian Lichka
Mitglied der Geschäftsführung
Christian.Lichka@boc-group.com

Web: www.boc-group.com

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: BOC Products & Services AG, Verlags- und Herstellungsort: Wien, Österreich; <https://www.boc-group.com/impressum>

Management-Lösungen
für Ihren Erfolg

BOC
www.boc-group.com